



Helmut Landsiedel
Fraktionsvorsitzender

Christina Musculus-Stahnke
stv. Fraktionsvorsitzende

Silke Jürgensen
stv. Fraktionsvorsitzende

Wolf-Dietmar Brandtner
Ratsherr

Presseinformation

Nr.61/2012 Kiel, 28. September 2012

Finanzpolitik

Ex-OB Albig macht so weiter wie bisher

Der finanzpolitische Sprecher der FDP-Ratsfraktion, Helmut Landsiedel, kritisiert den Gesetzentwurf der Dänen-Ampel zum Kommunalhaushaltskonsolidierungsgesetz (KHKG) und sagt:

„Das KHKG sollte ja laut Koalitionsvertrag aufgehoben werden. Nun wird mächtig zurückgerudert und die von der alten Landesregierung auf den Weg gebrachte Regelung soll fortgeführt werden.

Was zunächst grundsätzlich positiv klingt, ist in der Sache jedoch äußerst bedenklich, da durch die Fehlbetragszuweisungen auch diejenigen Städte Geld erhalten sollen, die sich zu keinem eigenen Konsolidierungsprogramm verpflichten. Dass dies die falschen Anreize setzt, liegt auf der Hand und öffnet einem unsoliden Umgang mit Steuergeldern Tür und Tor.

Unabhängig von diesem inhaltlichen Aspekt wird darüber hinaus ein weiteres Mal klar, dass dieser Koalitionsvertrag an vielen Stellen nicht das Papier wert ist, auf dem er geschrieben wurde. Dies gilt in diesem Zusammenhang auch für die 120 Mio. Euro, die den Kommunen wiedergegeben werden sollten.

Als Kieler Kommunalpolitiker wird man über den Vorgang jedoch nicht sonderlich überrascht sein, schließlich haben sich Albigs Ankündigungen bereits in seiner Zeit als Kieler OB viel zu oft als wohlklingende Luftnummern entpuppt.“

V. i. S. d. P.

Peter Helm
Fraktionsgeschäftsführer